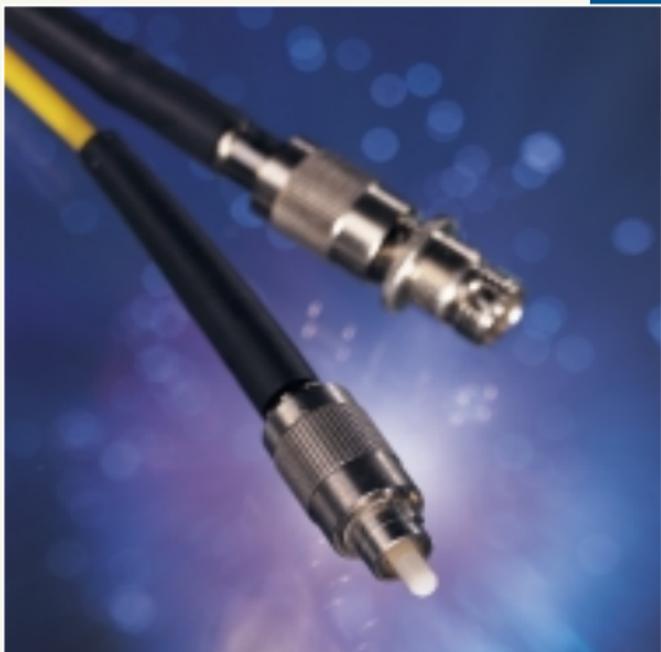


**euromicron**  
Aktiengesellschaft



Zwischenbericht  
2. Quartal 2001

## Die euromicron Aktie



– WKN: 566 000 –

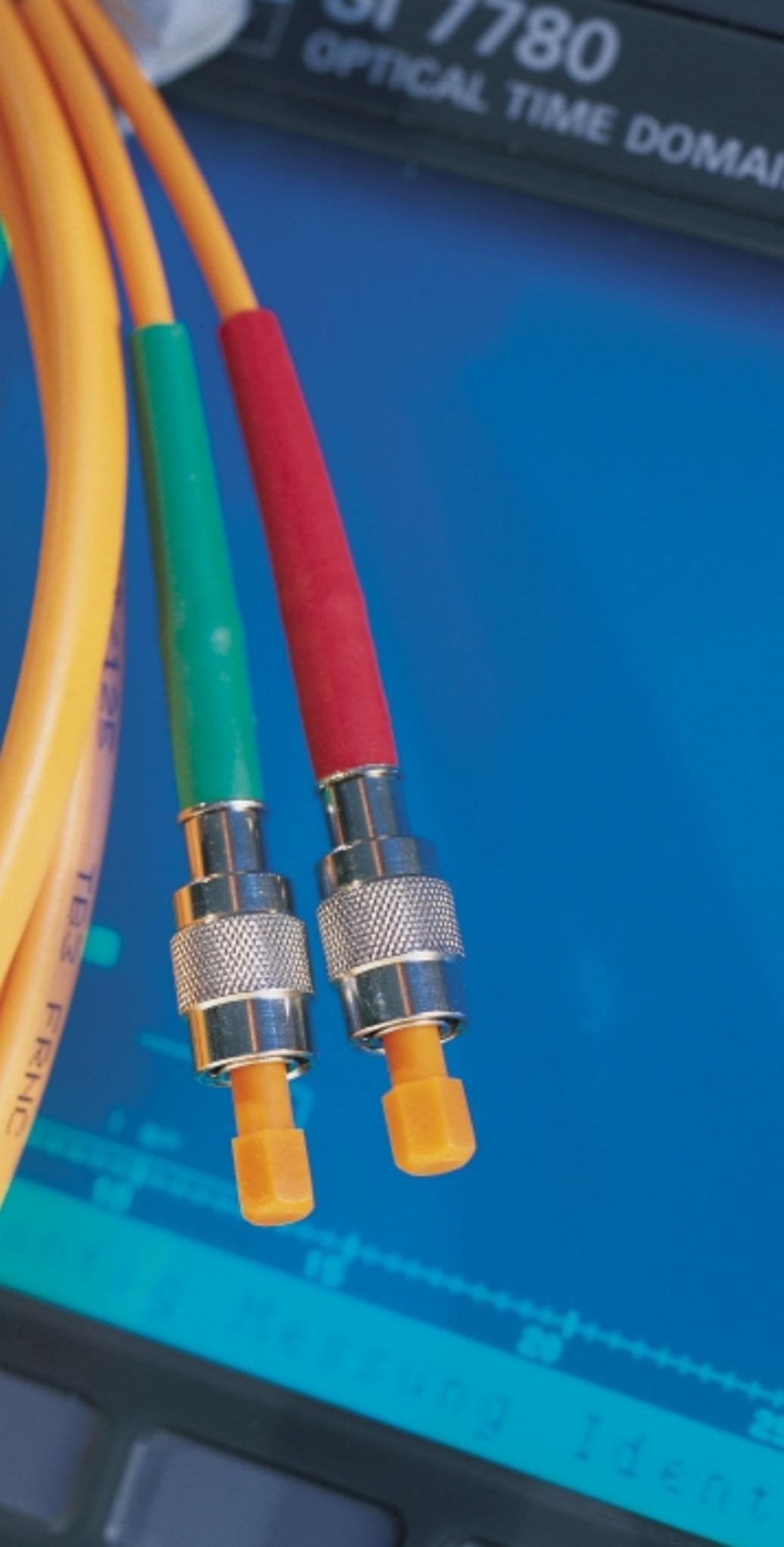
## euromicron Konzern auf einen Blick

Zeitraum vom 01.01. – 30.06.	2001	2000	Veränderung <sup>1)</sup>
	Mio. EUR	Mio. EUR	
<b>Konzernumsatz</b>	<b>83,7</b>	<b>86,4</b>	<b>-3,1 %</b>
Umsatz nach Geschäftsfeldern			
■ Lichtwellenleitertechnik	23,3	19,2	21,4 %
■ Energiemanagement	19,3	29,2	-33,9%
■ Beteiligungen	41,1	38,0	8,2 %
<b>EBIT Konzern</b>	<b>7,9</b>	<b>4,4</b>	<b>79,5 %</b>
<b>EBT Konzern</b>	<b>6,5</b>	<b>2,8</b>	<b>132,1 %</b>
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>3,3</b>	<b>0,8</b>	<b>312,5 %</b>
Anzahl der Aktien (in Tausend)	4.660	4.660	
<b>Gewinn pro Aktie (in EUR)</b>	<b>0,72</b>	<b>0,18</b>	<b>312,5 %</b>
<b>Mitarbeiter (im Durchschnitt)</b>	<b>1.316</b>	<b>1.291</b>	<b>1,9 %</b>

1) Prozentangaben auf Basis von Mio. EUR.  
(ungeprüft nach US-GAAP)

## Aktionärsstruktur

Aktien von Vorstand und Aufsichtsrat	Anzahl Aktien
<b>Vorstand</b>	
Dr. Willibald Späth	200
<b>Aufsichtsrat</b>	
Dr. Christoph Schug	–
Dipl.-Ing. Diether Schaudel	–
Renke Lührs	100



SI 7780  
OPTICAL TIME DOMAIN

TBS FHC

Ident

**Sehr geehrte Aktionärinnen,  
sehr geehrte Aktionäre,**

das zweite Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2001 schließt an die gute Entwicklung im ersten Quartal an, so dass wir auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr blicken können. Wir liegen im Ergebnis deutlich über unserer Planung, wie auch über den Vorjahreswerten. Unsere Umsatzziele haben wir erreicht, die Auftragsentwicklung liegt ebenfalls deutlich über dem Vorjahr. Insbesondere in unserem Kerngeschäftsfeld Lichtwellenleitertechnik haben wir erneut die Planzahlen in Umsatz und Ergebnis übertroffen. Mit diesem Ergebnis wird unsere Entscheidung, die Lichtwellenleitertechnik im Konzern zu fokussieren, eindrucksvoll untermauert.

Wir gehen aus heutiger Sicht davon aus, dass wir im Rahmen der marktüblichen Schwankungen ein überzeugendes Geschäftsjahr zeigen werden und zum Jahresende unsere Planung erfüllen können.

Die strategische Neuausrichtung und die damit verbundene Akquisitionspolitik wird konsequent vorangetrieben und von unseren Bereichsleitern in den Segmenten Komponenten und Konfektionierung sowie im Projekt- und Systemgeschäft aktiv unterstützt. Die MultimediaMontage GmbH hat sich seit ihrer Übernahme gut in den Konzern integriert und weist eine sehr gute Geschäftsentwicklung auf.

Die abwartende Haltung einer Reihe von Privatgesellschaftern im Hinblick auf den Verkauf ihrer Unternehmen wird sich aufgrund der sich ab dem 01. Januar 2002 verändernden Steuersituation auf die Realisierbarkeit unserer Akquisitionsstrategie im Geschäftsjahr 2001 auswirken.

Der Verkaufsprozess für die Energiemanagement-Unternehmen schreitet gut voran, gestaltet sich jedoch komplex. Mit den Interessenten werden intensive Gespräche geführt, die wir mit aller Kraft weiter voranbringen, um unsere Planung einzuhalten.



Die Hauptversammlung der euromicron AG am 30. Mai 2001 verlief erfolgreich und bestätigte das Vertrauen der Aktionäre



in unser Unternehmen. Eine große Teilnehmerzahl unterschiedlicher Aktionärsgruppen brachte ein sehr gutes Abstimmungsergebnis und bestätigte mit einer guten Resonanz die Strategie und die Unternehmensentwicklung der euromicron AG.

Im Sinne einer aktiven Informationspolitik haben wir unsere Homepage weiter ausgebaut und werden in Kürze eine Imagebroschüre für die Netzwerktechnik auflegen. Zudem erschienen im ersten Halbjahr 2001 einige interessante Research-Berichte sowie Presseartikel, die verdeutlichen, dass der Finanzmarkt die Strategie der euromicron AG aufmerksam verfolgt und befürwortet.

Frankfurt am Main, im August 2001

**Der Vorstand**

## Umsatz und Ergebnis

euromicron Konzern

Umsatzentwicklung konsolidiert

für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR	Verände- rung
Lichtwellenleitertechnik	23,3	19,2	21,4 %
Energiemanagement	19,3	29,2	-33,9 %
Beteiligungen	41,1	38,0	8,2 %
<b>Konsolidierter</b>			
<b>Konzernumsatz – netto</b>	<b>83,7</b>	<b>86,4</b>	<b>-3,1 %</b>
davon Inland	65,7	55,4	18,6 %
davon Export	18,0	31,0	-41,9 %

(ungeprüft nach US-GAAP)



In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2001 wurde im euromicron Konzern ein konsolidierter Umsatz von 83,7 Millionen EUR erzielt. Wir liegen damit wie geplant leicht unter dem Niveau des Vorjahres. 65,7 Millionen EUR unseres Umsatzes erzielten wir im ersten Halbjahr 2001 im Inland, was einer Steigerung von 18,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. 18,0 Millionen EUR entfielen auf den Export.

Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung in unserem Kerngeschäftsfeld, der Lichtwellenleitertechnik. In diesem Bereich haben wir einen Umsatz von 23,3 Millionen EUR erwirtschaftet und konnten damit den entsprechenden Vorjahresumsatz um 21,4 Prozent übertreffen.

euromicron Konzern  
 Ergebnisentwicklung konsolidiert  
 für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR	Verände- rung
Lichtwellenleitertechnik	3,6	2,3	56,5 %
Energiemanagement	0,8	0,4	100,0 %
Beteiligungen	4,8	2,8	71,4 %
euromicron AG und Konsolidierung	-2,7	-2,7	0,0 %
<b>Konsolidiertes Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>	<b>6,5</b>	<b>2,8</b>	<b>132,1 %</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)

Mit dem konsolidierten Ergebnis zum 30. Juni 2001 haben wir deutlich unsere Planung sowie die Vorjahreszahlen übertroffen. Das Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) liegt mit 6,5 Millionen EUR um 132,1 Prozent über dem Vergleichszeitraum 2000.

Der Periodenüberschuss nach Anteilen anderer Gesellschafter beträgt 3,3 Millionen EUR und entspricht einer außergewöhnlichen Steigerung von 312,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Gewinn pro Aktie (EPS) liegt bei 0,72 EUR gegenüber 0,18 EUR in 2000 und konnte somit überproportional gesteigert werden.



euromicron Konzern

Gewinn- und Verlustrechnung konsolidiert

für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.

	2001	2000	Verände- rung
	Mio. EUR	Mio. EUR	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>83,7</b>	<b>86,4</b>	<b>-3,1 %</b>
Umsatzkosten	-56,3	-62,0	-9,2 %
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>27,4</b>	<b>24,4</b>	<b>12,3%</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1,6	-2,2	-27,3 %
Vertriebskosten	-10,2	-10,1	1,0 %
Verwaltungskosten	-6,9	-6,7	3,0 %
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-0,8	-1,0	-20,0 %
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern</b>	<b>7,9</b>	<b>4,4</b>	<b>79,5 %</b>
Finanzergebnis	-1,4	-1,6	-12,5 %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>6,5</b>	<b>2,8</b>	<b>132,1 %</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2,7	-1,7	58,8 %
<b>Periodenüberschuss vor Anteilen anderer Gesellschafter</b>	<b>3,8</b>	<b>1,1</b>	<b>245,5 %</b>
Anteile anderer Gesellschafter	-0,5	-0,3	66,7 %
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>3,3</b>	<b>0,8</b>	<b>312,5 %</b>
<b>Gewinn pro Aktie (EPS) in EUR</b>	<b>0,72</b>	<b>0,18</b>	<b>312,5 %</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)



### Lichtwellenleitertechnik



Im Kerngeschäft Lichtwellenleitertechnik ist die euromicron AG einer der führenden Hersteller in Deutschland im Bereich optischer Komponenten und ein anerkannter Systemanbieter schlüsselfertiger Datennetze. Mit der Entwicklung des Geschäftsbereichs Lichtwellenleitertechnik werden wir uns in diesem Marktumfeld als Technologie-Konzern positionieren.

Die vorausschauende Materialdisposition des LWL-Managements in 2000 ermöglichte der euromicron AG, als eines der wenigen Unternehmen im Netzwerk-Markt, dem wachsenden Bedarf im ersten Halbjahr jederzeit gerecht zu werden.

Die Umsatzerlöse im Geschäftsfeld Lichtwellenleitertechnik sind im ersten Halbjahr 2001 auf 23,3 Millionen EUR angestiegen, was einer Zunahme von 21,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Das kontinuierliche Wachstum in diesem Geschäftsbereich bestätigt unsere Strategie.

Der Auftragseingang in der Lichtwellenleitertechnik liegt mit 24,7 Millionen EUR 40,7 Prozent über dem vergleichbaren Berichtszeitraum. Der Auftragsbestand beträgt 17,8 Millionen EUR, was einer Steigerung von 96,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Das Ergebnis vor Ertragsteuern konnte im Berichtszeitraum um 56,6 Prozent auf 3,6 Millionen EUR gesteigert werden. Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres erwarten wir eine Fortsetzung der guten Entwicklung in der Lichtwellenleitertechnik, so dass wir davon ausgehen, dass unsere Planung erreicht wird.

## Lichtwellenleitertechnik

Konsolidiertes Geschäftsfeldergebnis  
für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR	Verände- rung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>23,3</b>	<b>19,2</b>	<b>21,4 %</b>
Umsatzkosten	-15,5	-13,8	12,3 %
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>7,8</b>	<b>5,4</b>	<b>44,4 %</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-0,4	-0,3	33,3 %
Vertriebskosten	-1,8	-1,4	28,6 %
Verwaltungskosten	-1,7	-1,2	41,7 %
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	0,0	0,0	0,0 %
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern</b>	<b>3,9</b>	<b>2,5</b>	<b>56,0 %</b>
Finanzergebnis	-0,3	-0,2	50,0 %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>3,6</b>	<b>2,3</b>	<b>56,5 %</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)



## Energiemanagement



Im Geschäftsfeld Energiemanagement liegen die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr 2001 nach wie vor im Rahmen unserer Erwartungen. Durch die Verschiebung bei der Abrechnung einzelner Großprojekte in das 2. Halbjahr liegt der realisierte Umsatz jedoch rund ein Drittel unter dem Vorjahreswert. In der zweiten Jahreshälfte wird dieser zum Stichtag 30. Juni noch ausstehende Umsatz realisiert.

Das Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) liegt mit 0,8 Millionen EUR 100 Prozent über dem Vorjahr. Beiträge dazu leisteten sowohl die Verbesserung der Kostenstrukturen durch die Verschmelzung der Baugatz/Hoppe GmbH auf die FRAKO GmbH im Jahr 2000, als auch die Beendigung unseres Engagements bei dem Start-up Unternehmen COM/Energy Technologies, Inc.

Wir gehen insgesamt von einer weiteren, mittelfristig angelegten Ertragsverbesserung aus.

### Energiemanagement

**Konsolidiertes Geschäftsfeldergebnis  
für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.**

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>19,3</b>	<b>29,2</b>	<b>-33,9 %</b>
Umsatzkosten	-13,5	-21,6	-37,5 %
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>5,8</b>	<b>7,6</b>	<b>-23,7 %</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-0,6	-1,3	-53,8 %
Vertriebskosten	-2,9	-3,3	-12,1 %
Verwaltungskosten	-1,6	-2,4	-33,3 %
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	0,3	0,1	
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern</b>	<b>1,0</b>	<b>0,7</b>	<b>42,9 %</b>
Finanzergebnis	-0,2	-0,3	33,3 %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>0,8</b>	<b>0,4</b>	<b>100,0 %</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)

## Beteiligungen



Bei den Beteiligungen konnten wir auch zum Halbjahr an die gute Entwicklung des ersten Quartals anknüpfen. Der Umsatz in den ersten sechs Monaten stieg um 8,2 % auf 41,1 Millionen EUR.

Die erfolgreich verlaufende Restrukturierung der elkosta KG seit Juli 2000 zeigt erste positive Auswirkungen im Geschäftsverlauf. Bei Halbzeit der Konsolidierungsphase der elkosta KG liegt der Umsatz mit 8,7 Millionen EUR ca. 10 % über Plan und das operative Ergebnis ohne Sonderaufwand im Rahmen unserer Erwartung. Zur Absicherung der Zukunft wurde für Teilbereiche, wie insbesondere Auftragsbestand und Lager, eine Zwischenbilanz mit strenger Bewertung gezogen und erforderliche Wertberichtigungen vorgenommen, die sich beim Unternehmen als Sonderaufwand ergebnisbelastend auswirken. Trotz Durchführung dieser Korrekturen bei der elkosta KG konnte das Ergebnis vor Ertragsteuern im Geschäftsfeld (EBT) um 71,4 % auf 4,8 Millionen EUR gesteigert werden.

### Beteiligungen

**Konsolidiertes Geschäftsfeldergebnis  
für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.**

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>41,1</b>	<b>38,0</b>	<b>8,2 %</b>
Umsatzkosten	-27,9	-27,1	3,0 %
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>13,2</b>	<b>10,9</b>	<b>21,1 %</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-0,7	-0,6	16,7 %
Vertriebskosten	-5,5	-5,3	3,8 %
Verwaltungskosten	-2,0	-2,0	0,0 %
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	0,2	0,1	100,0 %
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern</b>	<b>5,2</b>	<b>3,1</b>	<b>67,7 %</b>
Finanzergebnis	-0,4	-0,3	33,3 %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>4,8</b>	<b>2,8</b>	<b>71,4 %</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)

## Kapitalflussrechnung

euromicron Konzern

Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.

	2001 Mio. EUR	2000 Mio. EUR
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>3,3</b>	<b>0,8</b>
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3,2	3,5
Veränderung der Rückstellungen	-1,2	3,8
<b>Cash Flow</b>	<b>5,3</b>	<b>8,1</b>
Veränderung der latenten Steuern	-1,4	-1,9
Veränderungen bei Positionen des Umlaufvermögens und der sonstigen betrieblichen Passiva	-13,4	4,7
<b>Mittelabfluss (i. Vj. Mittelzufluss) aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-9,5</b>	<b>10,9</b>
Saldo aus Einzahlungen aus Anlagenab- gängen und Auszahlungen für Investitionen	-4,7	-2,4
<b>Mittelabfluss aus laufender Investitionstätigkeit</b>	<b>-4,7</b>	<b>-2,4</b>
Gezahlte Dividenden	0,0	-6,0
Veränderung der Konzernfinanzierung	0,0	9,5
Veränderung der Finanzverbindlichkeiten	3,6	-14,7
Veränderung der Anteile anderer Gesellschafter	-0,1	-0,3
<b>Mittelzufluss (i.Vj. Mittelabfluss) aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3,5</b>	<b>-11,5</b>
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	0,0	0,3
Veränderung des Finanzmittelbestandes	-10,7	-3,0
Finanzmittelbestand am Jahresanfang	16,5	7,2
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>5,8</b>	<b>4,5</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)



## Bilanz

euromicron Konzern

Bilanz konsolidiert

	30.06. 2001 Mio. EUR	31.12. 2000 Mio. EUR
<b>Aktiva</b>		
<b>Kurzfristige Aktiva</b>	<b>84,2</b>	<b>78,3</b>
Wertpapiere und Zahlungsmittel	5,8	16,5
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	41,9	32,6
Vorräte	36,5	29,2
<b>Langfristige Aktiva</b>	<b>61,7</b>	<b>59,0</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	32,5	31,8
Sachanlagen	24,1	23,4
Finanzanlagen	1,3	1,3
Sonstige Vermögensgegenstände	0,9	1,0
Latente Steuern	2,9	1,5
<b>Bilanzsumme</b>	<b>145,9</b>	<b>137,3</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)





	30.06. 2001 Mio. EUR	31.12. 2000 Mio. EUR
<b>Passiva</b>		
<b>Kurzfristige Passiva</b>	<b>61,9</b>	<b>54,7</b>
Verbindlichkeiten	50,1	41,7
Rückstellungen	11,5	12,7
Rückstellung für latente Steuern	0,3	0,3
<b>Langfristige Passiva</b>	<b>43,7</b>	<b>45,5</b>
Verbindlichkeiten	39,1	40,9
Rückstellungen	4,6	4,6
<b>Anteile anderer Gesellschafter</b>	<b>1,3</b>	<b>1,4</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>39,0</b>	<b>35,7</b>
Gezeichnetes Kapital	11,9	11,9
Kapitalrücklage	61,8	61,8
Konzernrücklagen und Ergebnisvorträge	-38,0	-32,9
Periodenüberschuss	3,3	-5,1
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>145,9</b>	<b>137,3</b>

(ungeprüft nach US-GAAP)

Die Veränderungen der Konzernaktiva resultieren im Wesentlichen aus dem Anstieg der Vorräte und der Forderungen aufgrund unseres langfristigen Projektgeschäftes. Zur Finanzierung dieser Projekte wurden überwiegend die eigenen liquiden Mittel eingesetzt. Die kurzfristigen Konzernpassiva stiegen durch höhere Lieferverbindlichkeiten und Anzahlungen im Rahmen des Projektgeschäftes. Die Konzernfinanzierung ist langfristig angelegt und gesichert, die Eigenkapitalquote hat sich leicht positiv entwickelt. Im übrigen sind die Bilanzpositionen weitestgehend unverändert.

## Investitionen

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2001 wurden konzernweit Investitionen von 4,7 Millionen EUR getätigt. Neben dem Ausbau des Geschäftsbereiches Lichtwellenleitertechnik, haben wir weitere Investitionen in die Rationalisierung der Produktionsabläufe getätigt



## Forschung und Entwicklung

In der Vergangenheit zeigten die Unternehmen der euromicron AG immer wieder ihre Innovationskraft. Qualitativ hochwertige DIN LWL-Komponenten als auch "state-of-the-art"-Maschinen für die Feinpolierung von LWL-Steckerstirnflächen sollen hier nur als zwei Beispiele unter vielen genannt werden. Die Philosophie der konsequenten Produktentwicklung wird auch weiterhin von der euromicron AG verfolgt. Unter anderem werden daher mit großen Anstrengungen faseroptische Komponenten entwickelt, welche außerhalb der traditionellen Produktfamilien liegen. Unser Portfolio wird hinsichtlich der Anforderungen der Photonischen Netze der TK-Industrie des neuen Jahrzehnts schrittweise ergänzt.

## Mitarbeiter

Der Personalstand innerhalb der euromicron Gruppe lag in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2001 im Durchschnitt bei 1.316 Personen und damit um 1,9 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Den Geschäftsbereich Lichtwellenleitertechnik haben wir durch einen neuen Bereichsleiter für das Projekt- und Systemgeschäft verstärkt und somit die geplante Teamerweiterung in diesem Bereich abgeschlossen.

Die Ergebnisse im ersten Halbjahr 2001 bestätigen unsere Strategie und die Fokussierung auf den Geschäftsbereich der Netzwerktechnologie. Wir haben unsere Marktposition verstärkt und erwarten auch im zweiten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres eine solide und kontinuierliche Steigerung von Umsatz und Ergebnis unter Berücksichtigung von Markt- und Geschäftsentwicklung. Zum Jahresende erwarten wir, unsere Plan- und Zielsetzung erfüllt zu haben, so dass wir mit gewohnter Ertragsstärke den Konzern weiter aus- und umbauen können.

Die Akquisitionsstrategie wird planmäßig fortgesetzt und wir erwarten weitere Zukäufe, mit denen wir unser Produktportfolio und unseren Dienstleistungssektor erweitern können. Die Banken haben ihre Finanzierungszusagen für die Akquisitionsstrategie der euromicron AG bereits erneuert, damit ein klares Zeichen gesetzt und ihr Vertrauen in die Unternehmensentwicklung der AG bestätigt.

Das Management-Team in der Lichtwellenleitertechnik wurde durch zwei Experten verstärkt. Wir erwarten weiterhin ein neues Vorstandsmitglied für das Ressort Technik, das lange Erfahrung aus dem Markt der Kommunikationstechnik mitbringen wird.







– Wertpapier-Kenn-Nr.: 566 000 –

## **euromicron Aktiengesellschaft**

Kennedyallee 97a

60596 Frankfurt am Main

Investor Relations

Tel.: +49 69 / 63 15 83-15

Fax: +49 69 / 63 15 83-20

E-Mail: [blank@euromicron.de](mailto:blank@euromicron.de)

Internet: [www.euromicron.de](http://www.euromicron.de)